



Binninger Anzeiger

Die Wochenzeitung mit amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

FROHE OSTERN !

40 Jahre

THRE HEIZPROFIS
SEIT 1984

HUGENSCHMIDT + WEISS AG
WÄRMETECHNIK

www.huwe.ch info@huwe.ch
4102 Binningen Tel. 061 421 40 63

Geglückter Saisonstart für das PSZ Binningen

Am vergangenen Sonntag konnte Jamie Holmes auf seiner Stute Heart-break Pearl CH einen erneuten Sieg in der Reitsportarena Roggwil feiern. In der Prüfung B/R 90 (Hindernisse über 90cm) konnte er sich gegen 61 weitere Reiter durchsetzen.

Auch Alec Holmes auf seinem Wallach Zacantus Overcinge's Z ist mit einer fehlerfreien Runde ebenfalls gut in die Saison gestartet.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfende Hände im Hintergrund, die zu diesem erfolgreichen Abschneiden beigetragen haben.

PSZ Binningen

Infolge Ostermontag
wird der Inserate- und Textschluss
für die Ausgabe vom 4. April
ausnahmsweise auf
Dienstag, 2. April, 9.00 Uhr verlegt.



Alec Holmes



Jamie Holmes

Fotos: Photoprod.ch

Gewerbeverein KMU Binningen-Bottmingen veranstaltet Netzwerkanlass bei der Mobiliar Versicherung in Basel

Der Gewerbeverein KMU Binningen-Bottmingen (KMU BiBo) hat am vergangenen Donnerstag einen erfolgreichen Netzwerkanlass bei der Mobiliar Versicherung in Basel veranstaltet. Der Anlass bot den Mitgliedern des Vereins eine hervorragende Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung mit anderen Unternehmen aus der Region.

Der Netzwerkanlass fand in den modernen Räumlichkeiten der Mobiliar statt, die den Teilnehmern eine angenehme und professionelle Atmosphäre boten. Das Event startete mit einer Begrüssungsrede von Stefan Kürsteiner, dem Präsidenten des KMU BiBo. Er betonte die Bedeutung von Netzwerken für kleine und mittlere Unternehmen und die Wichtigkeit des gegenseitigen Austauschs und der Zusammenarbeit.

Im Anschluss an die Ansprachen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich bei einem Apéro besser kennenzulernen und auch neue Kontakte zu knüpfen. Unternehmerinnen und Unternehmer aus verschiedenen Branchen tauschten ihre Erfahrungen aus, diskutierten aktuelle Herausforderungen und fanden potenzielle Kooperationspartner.

Der Netzwerkanlass wurde von der Mobiliar als Gastgeber unterstützt. Remo Brodmann von der Mobiliar stellte die Räumlichkeiten und Dienstleistungen dieser Geschäftsstelle kurz vor und bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen.

Der KMU BiBo zeigte sich äusserst zufrieden mit dem Verlauf des Netzwerkanlasses. Die positive Resonanz der Teilnehmer und die vielen geknüpften Kontakte bestätigen den Erfolg der Veranstaltung. Der Verein plant bereits weitere Netzwerkanlässe in Zusammenarbeit mit verschiedenen Unternehmen und freut sich darauf, die regionale Wirtschaft weiter zu stärken.

Über den Gewerbeverein KMU Binningen-Bottmingen:

Der Gewerbeverein KMU BiBo ist ein Zusammenschluss von kleinen und mittleren Unternehmen aus der Region Binningen und Bottmingen. Der Verein setzt sich für die Interessen der Mitglieder ein, fördert den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen und engagiert sich für eine starke regionale Wirtschaft.

Der Vorstand



Impressionen des Anlasses: Fotos: KMU Binningen-Bottmingen

Fotos: zVg



124. Generalversammlung des Verkehrsvereins Leimental VVL



Am 22. März 2024 konnte der VVL seine diesjährige Generalversammlung in der Aula der Gemeinde Therwil abhalten. Der Präsident, Herr Mike Keller, durfte 113 Aktivmitglieder und 16 Ehrengäste begrüßen. Nach der Vorstellung der Gemeinde Therwil wurden die statutarischen Geschäfte behandelt. Hier herrschte unter den versammelten Mitgliedern Einigkeit. So wurden das Protokoll, der Jahresbericht, die Rechnung 2023 und das Budget 2024 sowie die Mitgliederbeiträge allesamt einstimmig verabschiedet. Das Jahresprogramm wurde mit Begeisterung zur Kenntnis genommen. Dann konnte der Präsident zum Arbeitsstand der neuen Homepage berichten, welche seit Dezember 2023 unter www.leimental.ch online ist. Er führte aus, dass es noch umfangreiche Lücken und fehlende Bilder gibt. Bis die Homepage «die Informationsplattform für das Leimental» ist, wird es noch eine Weile dauern. Er rief sowohl die Mitglieder als auch die anwesenden Gemeindevertreter auf, den Vorstand mit Informationsmaterial mit Leimentaler Highlights zu dokumentieren. Der Prä-

sident bat auch dem Vorstand Personen zu melden, welche gerne an der neuen Homepage mitarbeiten möchten. Dann informierte der Präsident, dass der VVL sich gemäss seinen Statuten aktiv für ein attraktives Leimental engagieren soll. Neben den vielen Bänkli sind erste Gespräche für spezielle Spazier- und Wanderrouten, Mountainbikepisten, Führungen und Besichtigungen sowie Familienerlebnisse geführt worden. Es sollen pro Projekt kleine Arbeitsgruppen gebildet werden. Hierfür bat der Präsident, dass sich Interessierte beim Vorstand melden. Zum Abschluss überbrachte der Baselland-Tourismus eine Grussbotschaft und seitens der Region Leimental plus wurde der politische Verein und sein Wirken vorgestellt. Dann ging es zum gemütlichen Teil über. Die 99 Alphornggruppe aus Therwil erfüllte die Aula mit wundervollen Heimatklängen. Mitglieder der Clique «die Verdreite» servierten das Nachessen und das Dessert. Die Anwesenden unterhielten sich bei guter Laune bis zum Schluss der Veranstaltung.

Mike Keller, Präsident VVL





AMTliche PUBLIKATIONEN

DER GEMEINDE BINNINGEN

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeverwaltung

Sammelruf für alle Abteilungen

Telefon 061 425 51 51

Curt Goetz-Strasse 1

Montag

Donnerstag

Dienstag, Mittwoch und Freitag

8.00 bis 11.30 Uhr

14.00 bis 17.00 Uhr

9.30 bis 11.30 Uhr

13.30 bis 18.00 Uhr

9.30 bis 11.30 Uhr

14.00 bis 16.00 Uhr

Impressum Gemeindeseiten

Verantwortlich für Text und Redaktion der amtlichen Publikationen (Seite 2): Bernard Keller, Kommunikation Gemeinde Binningen

Politik

Aus dem Gemeinderat

- An seiner Sitzung vom 26. März 2024 hat der Gemeinderat unter anderem
- die Wahl der Mitglieder des Einwohnerrats vom 3. März 2024 für die Legislaturperiode vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028 erwahrt;

– beschlossen, zukünftig für freistehende Reklameinstallationen Kleingebäude einzufordern;

– die Rechnung 2023 in zweiter Lesung verabschiedet.

Service public

Steuererklärung 2023

Gerne erinnern wir Sie daran, dass der offizielle Abgabetermin Ihrer ausgefüllten Steuererklärung 2023 am 31. März 2024 ist. Fristerstreckungen bis zwei Monate über die Einreichungsfrist hinaus werden stillschweigend gewährt. Für diese Fristerstreckungen sind keine Gesuche einzureichen. Falls eine längere Frist nötig ist, kann diese einfach und bequem auf der Website der kantonalen Steuerverwaltung beantragt werden. Für Fristerstreckungen, die mehr als zwei Monate über die auf der Steuererklärung aufgedruckte Einreichungsfrist hinausgehen, wird eine Gebühr von 40 Franken erhoben.

Steuerpflichtige im Kanton Basel-Landschaft können ihre Steuererklärung seit 2023 mit E-Tax BL komplett online ausfüllen und einreichen. Die aktuellen Zugangsdaten wurden mit der Steuererklärung im Februar 2024 zugestellt. Die bisherige Steuerdeklarationslösung Easy-Tax hat nach 25 Jahren das Ende ihres Lebenszyklus erreicht und wurde ersetzt.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ressort Steuern

Binningen baut ein digitales Kundinnen-/Kunden-Portal

Die Gemeinde Binningen will ihren Einwohnerinnen und Einwohnern den besten Service bieten. Deshalb baut sie zusammen mit dem Kanton Basel-Landschaft und der Post von 2023 bis 2025 ein neues, kundenzentriertes Webportal auf. Für effiziente Abläufe arbeitet die Gemeinde mit ePost zusammen.

Geht es um Verwaltungsgeschäfte, sind die Einwohnerinnen und Einwohner häufig mit fixen Schalteröffnungszeiten und Bearbeitungszeiten konfrontiert. Die Gemeinde Binningen will das ändern. «Das Ziel ist es, den Kontakt der Kundschaft und der Verwaltung möglichst einfach, angenehm sowie unabhängiger von Ort und Uhrzeit zu machen», sagt Verwaltungsleiter Christian Häfelfinger. Geplant ist zum Beispiel, dass die Einwohnerinnen und Einwohner ihre Adress- und Kontaktdaten in Zukunft selbst aktuell halten. Im Gegenzug werden sie online sehen können, wie weit die Bearbeitung ihrer Anliegen schon fortgeschritten ist.

Daten statt Papier

Ein erster wichtiger Schritt, um dieses neue Portal zu ermöglichen, ist die Digitalisierung des Gemeinde-Posteingangs. Wie viele Verwaltungen arbeitet Binningen teilweise mit digitalen Daten, teilweise mit Papierdokumenten, die manuell verteilt, bearbeitet oder eingescannt werden müssen. «Das Nebeneinander von Daten und Papier verlangsamt alle Prozesse. Diesen gordischen Knoten durchschlagen wir nun mit dem neuen Verfahren», erläutert Christian Häfelfinger. In Zukunft nutzt die Gemeinde Binningen die Dienstleistung ePost. Damit garantiert die Schweizerische Post die sichere, vertrauliche und effiziente Digitalisierung der eingehenden Korrespondenz. In einem abgesicherten Scanzentrum werden sämtliche physischen Briefsendungen eingescannt. Der Adressat – zum Beispiel die Einwohnerdienste, die Steuerabteilung oder der Sozialdienst – wird automatisch erkannt und das Dokument einem speziellen Postfach zugewiesen. Nur die Mitarbeitenden der entsprechenden Abteilung können darauf zugreifen. Der Datenschutz ist so auch innerhalb der Verwaltung gewährleistet.

Vielfältige Vorteile

«Die Post garantiert die Einhaltung des Briefgeheimnisses, und zwar auf Papier wie auch digital. Das ist für uns eine grosse Erleichterung, denn alle Fragen bezüglich Geheimhaltung, Vertraulichkeit und Sicherheit sind damit auf einen Schlag gelöst», sagt Christian Häfelfinger. Die Effizienzgewinne kämen der gesamten Verwaltungsarbeit zu Gute: «Mit digitalisierten Dokumenten gewinnen wir Tempo und Flexibilität, vor allem zusammen mit

der digitalen Signatur. Unsere Mitarbeitenden müssen nicht mehr zwingend vor Ort sein, um Dokumente zu bearbeiten oder zu unterschreiben. Das beschleunigt die Abläufe.» In den nächsten Monaten wird ePost in der Gemeindeverwaltung umgesetzt. Dazu arbeitet die Gemeinde Binningen eng mit den Spezialisten von ePost zusammen.

Fazit

Die digitale Post ist ein erster, aber keinesfalls der letzte Schritt auf dem Weg zum Kundinnen-/Kunden-Portal, sagt Christian Häfelfinger: «Wir wollen unserer Kundschaft eine umfassende, schnelle und angenehme Dienstleistung bieten. Heute kann man innert Minuten ein Hotelzimmer buchen oder ein Zugticket kaufen. Wenn wir auch die Verwaltungsgeschäfte auf diese Komfortstufe heben, profitieren alle davon.»

Gemeindeverwaltung

Schülereinsätze während der Sommerferien

Dieses Jahr bietet die Gemeinde Binningen wieder **Ferienjobs für Schüler/innen** während der Sommerferien vom 1. Juli bis 9. August 2024 an.

Bist du mindestens 15 Jahre alt, wohnhaft in Binningen und hast Lust, in den Sommerferien bei uns in der Reinigung mitzuhelfen? Dann freuen wir uns auf deine telefonische Anmeldung:

Wann: Mittwoch, 24. April 2024, 14.00 bis 16.00 Uhr

Wie: Telefonisch unter 061 425 52 07 (schriftliche Anmeldungen per Post oder E-Mail können wir leider nicht annehmen).

Der Einsatz pro Schüler/in beträgt jeweils maximal eine Woche.

Wenn du nicht selbst anrufen kannst, dürfen auch gerne deine Eltern oder eine andere Person für dich anrufen.

Digital Café für Seniorinnen und Senioren

Pro Senectute beider Basel bietet für Seniorinnen und Senioren – neben einem breiten Kursangebot im Bereich Digitale Medien – wöchentlich an sechs Stand-orten Unterstützung im Umgang mit Handys und iPads. Sie lernen Apps installieren, Wegbeschreibungen finden, Chat-Gepflogenheiten und können konkrete Fragen stellen. Praktische Hilfe für alle, die die digitale Welt besser für sich nutzen lernen wollen. Das ermöglicht mehr Selbständigkeit und erleichtert die soziale Teilhabe. Weitere Informationen finden sich unter: www.bb.pro-senectute.ch → Projekte → Digital Café

Öffnungszeiten an Ostern

Über die Osterfeiertage 2024 gelten folgende Öffnungszeiten:

Gemeindeverwaltung und Werkhof

Von Karfreitag, 29. März bis Ostermontag, 1. April 2024 bleiben die Verwaltung und der Werkhof geschlossen. Ab Dienstag gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Gemeindepolizei Binningen

Der Pikettdienst für Ruhe und Ordnung ist ausserhalb der Bürozeiten über Telefon 061 553 35 35 (via Polizei Basel-Landschaft) erreichbar. In Notfällen wählen Sie die Telefonnummern 112 oder 117.

Hallenbad

Gründonnerstag	28. März	10.00–16.00 Uhr
Kein Frauen- und Seniorenschwimmen		
Karfreitag	29. März	Geschlossen
Ostersamstag	30. März	Geschlossen
Ostersonntag	31. März	Geschlossen
Ostermontag	1. April	10.00–17.00 Uhr
Dienstag	2. April	Geschlossen (Reinigung)
Mittwoch	3. April	10.00–21.30 Uhr
Donnerstag	4. April	10.00–21.30 Uhr
Kein Frauen- und Seniorenschwimmen		
Freitag	5. April	06.00–08.00 Uhr: Frühschwimmen
		10.00–21.30 Uhr
Samstag	6. April	10.00–17.00 Uhr
Sonntag	7. April	10.00–17.00 Uhr

Öffnungszeiten Sauna und Fitness: analog Schwimmhalle

Leinenpflicht für Hunde zum Schutz des Wildes

Im Kanton Basel-Landschaft gilt wie jedes Jahr vom 1. April bis zum 31. Juli für alle Hunde Leinenpflicht.

Der Frühling beginnt und mit ihm die Brut- und Setzzeit der einheimischen Vögel und Säugetiere. Um die Störungen für unsere Wildtiere gering zu halten, werden die Hundehaltenden gebeten der kantonalen Leinenpflicht nachzukommen. Sie gilt vom 1. April bis zum 31. Juli im Wald und an Waldrändern.

Für viele Wildtiere sind zudem Wiesen und Hecken im Offenland wichtige Orte, um ihren Nachwuchs aufzuziehen. Auch dort sollten Hundehaltende



verantwortungsvoll sein und dafür sorgen, dass die Jungtiere nicht durch stöbernde oder jagende Hunde gestört werden.

Baustelleninformation

Ausbau Glasfasernetz

In der Gemeinde Binningen hat der letzte Ausbauschritt für den Bau des Glasfasernetzes begonnen, der voraussichtlich bis im Sommer 2024 dauern wird. Der Ausbau wird mit anderen Werken koordiniert, um allfällige Synergien mit zeitgleich weiteren Infrastrukturprojekten wie etwa Strassensanierungen sicherzustellen. Es kann zu Strassenaufbrüchen kommen, welche über einen längeren Zeitraum offen bleiben. Es werden

fast ausschliesslich zusätzliche Glasfaserkabel im Zuleitungsbereich zu den Liegenschaften verlegt, die sich in der Regel auf öffentlichem Grund befinden. Private Grundstücke sind davon nur selten betroffen. Die entsprechenden Gebiete sind auf Plänen auf unserer Website einsehbar.

Weitere Baustelleninformationen der Gemeinde Binningen finden Sie unter www.binningen.ch/Baustelleninformationen

Grünabfuhr West- und Ostplateau



Nächste Woche erfolgt die Grünabfuhr auf dem West- und Ostplateau ausnahmsweise am Mittwoch, 3. April 2024.



Impressum

Binninger Anzeiger

Wochenzeitung mit Amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

Erscheinungstag Donnerstag

Auflage 9000

Verteilung in alle Haushaltungen in Binningen u. Abonnenten;

Grossauflage 12200

Verteilung in alle Haushaltungen in Binningen, Bottmingen u. Abonnenten

Verlag, Redaktion und Satz

Buchdruckerei Lüdin AG, Binningen
Kirchweg 10, CH-4102 Binningen

Telefon +41 (0)61 421 25 80

E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch
Internet: www.binningeranzeiger.ch

oder

folgen Sie uns auf Facebook



Redaktionsleitung:
Nicole Schweighauser (ns)
Stv. Redaktionsleitung:
Ruedi Schweighauser-Lüdin (rs)

Druck

DZZ Druckzentrum Zürich AG

Verteilung

Durch eigene Verträge des
Binninger Anzeigers Tel. 061 421 25 80

Abonnement (Bestellen bei 061 421 25 80)
Fr. 55.20 zzgl. 2,5 % MWST im Inland
Abo Ausland auf Anfrage

Texte, Berichte und Leserbriefe

sind zu senden an die Redaktion
E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch
oder Kirchweg 10, CH-4102 Binningen.
Für nicht angeforderte Manuskripte und
Fotos übernimmt die Redaktion keine
Haftung.

Inserateannahme, Sonderseiten,

Beilagen, Abschlüsse, Rabatte

Redaktion Binninger Anzeiger,
Kirchweg 10, 4102 Binningen,
E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch
oder über unsere Webseite
www.binningeranzeiger.ch

Text- und Inserateschluss

jeweils Montag, 12.00 Uhr der betr. Woche
Ausnahmen s. Dokumentation u. Webseite

Kirchliches

Osterkerze

Fackeln, Feuer und
Fanfare – Oster-
frühfeier mit Zmorge

Es beginnt ganz im Dunkeln und führt ganz ins Licht: Die traditionelle Osterfrühfeier beginnt am 31. März bereits um 5.30 Uhr am Südtor des Nordteils des Friedhofs Binningen und geht mit Fackeln, Lieder und Gedanken über den Friedhof zum Feuer bei der Margarethenkirche. Schliesslich feiert der Gottesdienst dort um 6.00 Uhr die atemberaubende Nachricht des Ostermorgens: «Er ist nicht tot. Das Leben lebt!» Musik: Richard Dobkowski, Trompete; Dieter Wagner, Orgel.

Im Anschluss sind alle zu einem feinen Osterzmorge am Kirchweg eingeladen. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns aufstehen!

(-> Beachten: Umstellung auf Sommerzeit.)

Pfarrer Philipp Roth

Kinderhüte

Entspannt in
die Kirche – mit Kind

Ab Ostern bieten wir eine kleine Kinderhüte zu Sonntagsgottesdiensten an. Damit möchten wir es Eltern mit Kindern ermöglichen, in den Gottesdienst zu kommen und sich so eine kleine Auszeit für die Seele zu nehmen. Startschuss ist am Ostersonntag, 31. März, 10.15 Uhr, in der Paradieskirche. Liebe Familien, herzlich willkommen!

Pfrrn. Andrea Lassak

**Infolge Ostermontag
wird der Inserate- und Textschluss
für die Ausgabe vom 4. April
ausnahmsweise auf
Dienstag, 2. April, 9.00 Uhr verlegt.**

Die Osterkerze 2024 ist simple & symbolisch

Mit der Voraussetzung: Simple, aber symbolisch, wurde die diesjährige Osterkerze, durch die Jugendlichen des ökumenischen Team's erstellt.

Simple: Weniger ist mehr. Die leichten, hellen Farben lösen Freude aus. Die dezenten Details verschönern das ganze Motiv. Dank der verschiedenen Formen wirkt die Kerze lebendiger. Auch wenn sie ganz einfach gestaltet wurde, hat jedes einzelne Wachsteilchen seine eigene Bedeutung.

Symbolisch: Im Mittelpunkt steht das goldige Kreuz. Es symbolisiert den Menschen. Unser Leben ist vielfältig. Ein wichtiger Bestandteil.



Im Leben ist unser Glaube (dargestellt durch den Heilig Geist). Aber auch weitere Aspekte im Leben, sind relevant. Diese werden durch die regenbogenfarbenartigen Dreiecke repräsentiert. Die Osterkerze erinnert uns also an die Vielfältigkeit und die vollkommene Schönheit des Lebens. Wir können mit simplen Taten, etwas Gutes bzw. Symbolisches bezwecken. Nutzen wir das Jahr 2024 dafür!

Geschrieben von Whitney & Chiara

Ostern

«*Tod, wo ist dein Stachel?*» – *Osterlachen und Trompetenklänge*

«Er ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden!» So rufen wir einander am Ostermorgen zu. Diese Osterfreude fand über viele Jahrhunderte hindurch auch im sog. Osterlachen Ausdruck als Sinnbild des Sieges über den Tod. Mag manchem angesichts all des Leidens in der Welt inzwischen das Lachen im Halse stecken bleiben, die Arie «Let the bright Seraphim» aus Händels Oratorium «Samson» mit Olivier Koerper (Trompete) ruft aus dem Dunkel heraus und erinnert daran: Christus, der durch alle Schmerzen hindurchging, hat dem Tod den Stachel gezogen und vermochte so die Auferstehungskräfte freizusetzen – auch für uns! Diese Zeitenwende feiern wir im festlichen Ostergottesdienst, Sonntag, 31. März, um 10.15 Uhr (Achtung Zeitumstellung!) in der Paradieskirche Binningen mit Daniela Niedhammer, Klavier und Gudrun Sidonie Otto, Sopran. Alle Kinder



sind zur parallelen Kinderhüte mit anschliessendem Eiersuchen eingeladen. Herzlich willkommen!

Pfarrerinnen Gudrun Sidonie Otto

Kinderkleiderbörse im katholischen
Kirchgemeindezentrum Binningen

Der Frühling sendet uns bereits seine ersten Vorboten. Höchste Zeit also, die kommende Kinderkleiderbörse im katholischen Kirchgemeindezentrum in Binningen anzukündigen: Am Samstag, den 13. April von 9.00 – 12.00 Uhr verkaufen wir gut erhaltene Kinderkleider und Spielsachen. Auch Trottinette und

Fahrräder, sowie Kinderwagen oder Autositze finden bei uns immer wieder neue Besitzer. Schauen Sie doch bei uns an der Margarethenstrasse 32 in Binningen vorbei! Bestimmt finden Sie etwas Passendes zu einem erschwinglichen Preis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mirela Hozjan und Judith de Wild

Das Ethische Forum lädt ein zu einem interaktiven Vortrag

mit der Zukunftsforscherin Senem Wicki, Donnerstag, 11. April 19.30 Uhr, Kirchgemeindezentrum Hl. Kreuz, Binningen www.ethisches-forum.ch. Zusammen Leben 2044, ein Blick in die Zukunft.

Die Zukunft wird unvorhersehbarer. Kurze Entwicklungszyklen, brüchige Systeme und mehrdeutige Realitäten machen es uns Menschen schwer den Überblick zu behalten. Gleichzeitig werden die Herausforderungen für unsere

Gemeinschaften nicht kleiner. Wie werden wir und vor allem: wie wollen wir in zwanzig Jahren zusammenleben? Senem Wicki nimmt uns mit auf eine mentale Zeitreise, von der wir nicht sicher, aber vielleicht gelassener zurückkommen.

Einladung

ökum. Gottesdienst der
Frauen der Gemeinde

Wie jedes Jahr im Frühling freuen sich die Werkstube Frauen der reformierten Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen auf den Besuch der katholischen Frauen unserer Gemeinden. Alle Frauen, insbesondere aber die katholischen Gottesdienstfrauen der Pfarrei und natürlich die Werkstube Frauen sind ganz herzlich eingeladen an den Morgengedanken in der Paradieskirche teilzunehmen und zum anschliessenden Kaffee und Gedankenaustausch im Saal. Wir treffen uns am Dienstag, 16. April um 9.00 (nach Ankunft der Busse) in der Paradieskirche. Für das Werkstube Team Eva-Maria Fontana

Zivilstand

Todesfälle

Dietiker Roger, geb. 15. April 1946, von Basel, Thalheim (AG), Im Rehwechel 40, Binningen.

Heizmann-Muralt Roger, geb. 30. März 1936, von Basel, Parkstrasse 44, Binningen.

Beurret-Voinnet Brigitte-Marie, geb. 16. Dezember 1928, von Les Breuleux (JU), Bottmingerstrasse 105, Binningen.

Rieben-Josipovic Kristina, geb. 15. April 1985, von Niederdorf (BL), Allschwilerweg 27, Binningen.

Simonsen Leif, geb. 26. Juli 1982, von Degersheim (SG), Gartenstrasse 29, Binningen.

Grosse Auswahl von Trauerdrucksachen, auch
Spezialanfertigungen, in kürzester Zeit erhältlich bei:

Buchdruckerei Lüdin AG, Binningen

Kirchweg 10, 4102 Binningen, 061 421 25 80, redaktion@binningeranzeiger.ch

Leserbrief

So nicht!

Am 14. März 2024 wurde ein Leserbrief mit dem Titel «Die FDP hat enttäuscht» publiziert. Darin wurden in einem sachlichen Ton, mit Verweis auf Insiderquellen, Vertreter und Vertreterinnen der FDP in ein schlechtes Licht gerückt. Es hat sich schliesslich herausgestellt, dass es sich um einen gefälschten Leserbrief handelt. Weder stimmt der angegebene Name, noch stimmen die Insiderquellen.

Dieser Vorfall ist ein Novum in der Binner Gemeindepolitik. Wir urteilen diesen Vorfall und wehren uns gegen Stimmungsmache mit Falschinformationen. Solche Methoden dürfen nicht toleriert werden.

Binner Ortsparteien
EVP, FDP, GLP, Grüne, Die Mitte, SP

Wichtige Information
in eigener Sache

Leserbriefe neu nur
noch «2-Faktoren
Authentifizierung»

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Wie die Redaktion des Binner Anzeiger letzte Woche schon in eigener Sache informierte, nimmt die kriminelle Energie nun sogar bei den Leserbriefen neue Formen an. Wir schätzen es sehr, dass auch die Mehrheit der Binner Ortsparteien unsere Meinung teilen und solches Verhalten nicht tolerieren.

Leserbriefe sind persönliche Meinungen von Personen. Deshalb ist es wichtig, dass Sie immer korrekt und mit Namen unterschrieben werden. Ebenso unabdingbar ist es, dass die Redaktion die Person zweifelsfrei mindestens mit Namen, Adresse, E-Mail und Handynummer identifizieren kann. Wie angekündigt werden wir deshalb per 1. April die Leserbriefrichtlinien anpassen. Neu wird bei nicht eindeutig identifizierten Personen eine «2-Faktoren Authentifizierung» eingeführt.

Das heisst die Redaktion sendet der Leserbriefschreiberin/dem Leserbriefschreiber ein SMS auf die von ihr/ihm angegebene Handynummer. Diese SMS muss mit einem «OK» rückbestätigt werden. Wird die SMS nicht zurück bestätigt, erscheint auch kein Leserbrief. Wir danken den Autoren unserer Leserbriefe und Texte im Voraus für das Verständnis der neuen Massnahmen.

Nicole Schweighauser,
Redaktionsleitung
des Binner Anzeiger

Familien-
Burgenwanderung auf
die Farnsburg

Baselland Tourismus, das Sportamt Baselland und Wanderwege beider Basel führen in diesem Jahr gemeinsam mit weiteren Partnern eine Familien-Burgenwanderung durch. Am Sonntag, 21. April, geht es über attraktive Erlebnispisten von der Buuseregg auf die im vergangenen Jahr nach einer umfassenden Sanierung wiedereröffnete Farnsburg.

Wandern ist im Baselland eine immer populärere Freizeitbeschäftigung – nicht zuletzt der über 80 Burgen und Ruinen wegen, die es zu entdecken gibt. Im vergangenen Jahr publizierte Baselland Tourismus mit Archäologie Baselland die Broschüre «Burgen-Touren» mit sieben Burgen und zwölf Wanderungen. Die Wanderwege beider Basel unterhalten in den beiden Halbkantonen knapp 1100 Kilometer signalisierte Wanderwege. Das Sportamt Baselland verfolgt im Jahr 2024 den Schwerpunkt Wandern.

Am Sonntag, 21. April 2024, bieten die drei Organisationen gemeinsam mit den Partnern Archäologie Baselland, BLKB, Mobiliar und Landgasthof Farnsburg eine attraktive Familien-Burgenwanderung auf die Farnsburg an. Ab Gelterkinden Bahnhof stehen sechs Abfahrtszeiten mit dem Bus zur Haltestelle Buuseregg zur Verfügung (erste Fahrt ab 10.03 Uhr), die Wander-Rundroute führt von dort via Cholacher zur Ruine Farnsburg und via Baregg zurück zum Buusereg. Sie beinhaltet keine besonderen Schwierigkeiten und ist kinderwagentauglich.

Entlang der Route befinden sich verschiedene Erlebnispisten (Märl, Bewegungsparcours, Kinderschminken, Fotopoint, Archäologie sowie eine BLKB-Stärkung auf dem Rückweg). Im Startpreis von 5 Franken pro Familienmitglied sind das ÖV-Ticket (2. Klasse) im gesamten TNW-Gebiet, ein Rucksäckli mit Wasserflasche sowie ein Imbiss (exkl. Getränke) im Landgasthof Farnsburg inbegriffen. Die notwendige Online-Anmeldung ist ab sofort möglich unter www.baselland-tourismus.ch/entdecken-erleben/burgenwanderung-2024. Die Platzzahl ist auf 300 Teilnehmende beschränkt. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Vorschau

Geschichtsvortrag in Binningen

«Babylon – Von der Weltstadt zur Hure»

am Donnerstag, 4. April, 19.00 Uhr

Haben Sie gewusst, dass in unserer Gemeindebibliothek spannende Geschichtsvorträge stattfinden? Veranstalter vom Geschichtsclub beider Basel aus Binningen. Geniessen Sie ein Referat von Oskar Kaelin. «Babylon – Von der Weltstadt zur Hure». Am Donnerstag, 4. April, 19.00 Uhr.

Babylon – heute denken wir bei dem Namen an einen Sündenpfuhl, einen gigantischen Turm, an Sprachverwirrungen und lasterhafte Huren. Für die antiken Mesopotamier war Babylon die tollste Stadt. Könige wollten sie beherrschen, sie imitieren, einfache Menschen wollten dort leben, denn es war die

Stadt, die niemals schläft, in der ständig Feste gefeiert wurden. In Babylon liessen es sich Gottheiten gut gehen, schuf König Hammurabi seine Gesetze, Nebukadnezar die eindrucklichsten Bauwerke seines Reiches. Im Zentrum der Stadt stand der Haupttempel des Gottes Marduk mit dem berühmten Turm als sein imposantestes Gebäude.

Aus der spannenden, gut viertausendjährigen Kulturgeschichte dieser brummenden Metropole betrachten wir ein paar Episoden. Melden Sie sich hier an: www.gccb.ch

Stephan Siegel,
Geschichtsclub beider Basel

Wandergruppe «Schlossgeischt» Bottmingen

Von Blauen via Blattepass, Chlusberg nach Aesch

Wanderung am Donnerstag, 4. April

Treffpunkt 13.10 Uhr an der Bushaltestelle Bottmingen Schloss. Abfahrt 13.20 Uhr mit Bus Nr. 47 bis Station Basel Dreispitz, 13.40 Uhr mit der S-Bahn bis nach Laufen, erst um 14.27 Uhr mit Bus Nr. 119 bis Station Blauen, Dorfplatz. U-Abo oder ein 5-Zonen-Billett für die Hinfahrt und ein 2-Zonen-Billett für die Rückfahrt lösen.

Wir starten nordostwärts aufwärts via Obere Reben zum Blattepass und via Oberes Tschöpperli zum Chlusberg und schliesslich hinunter zum Chlusbach bis in den Dorfkern von Aesch. Dort kehren wir um 18 Uhr im Restaurant Tipi an

der Hauptstrasse 98 zu einem gemütlichen Abendimbiss ein. Das 11er Tram fährt alle 7 Minuten Richtung Basel, sodass wir in ca. ½ Stunde wieder in Bottmingen eintreffen können.

Reine Wanderzeit ca. 2 ¼ Std., +105 m, -320 m, 7,7 km. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Dem Wetter entsprechende Kleidung und gutes Schuhwerk sowie ein Getränk und Wanderstöcke sind empfehlenswert. Wanderleitung: Peter Stalder, Tel. 077 408 83 06

Nächste Wanderungen: 1½ Std. am Mittwoch, 24. April und 2 Std. am Donnerstag, 2. Mai 2024.

Ökogemeinde Binningen – seit 1989

Natur in Binningen – neues Programm

Die Biodiversität, auch biologische Vielfalt genannt, schrumpft weltweit, auch in der Schweiz. Diese schädliche Entwicklung wirkt sich zunehmend selbst auf das Wohlergehen der Menschen und die Wirtschaft aus. Die Tatsachen darüber werden regelmässig kommuniziert und finden sich in allen Medien. Mehr als ein Drittel aller untersuchten Arten sind bedroht, die Fläche wertvoller Lebensräume ist stark geschrumpft, und regionale Besonderheiten gehen verloren. Wie steht es um die genetische Vielfalt, welche Artenvielfalt gibt es noch und was sind die verbliebenen Lebensräume? Was braucht es, um die biologische Vielfalt und ihren Reichtum zu bewahren? - Ein Schlüssel liegt im Entdecken, im Wertschätzen der Zusammenhänge und im eigenhändigen Tun.

Die wärmere Zeit des Jahres hat begonnen. Überall spriest und wächst es. Brutvögel nisten, Fledermäuse, Frösche und selbst Dachs und Fuchs lassen sich in Binningen beobachten. Die Menschen betätigen sich im Garten, wollen die Natur erleben. Die

Ökogemeinde hat einige Veranstaltungen zu Naturerlebnissen vor der Haustüre zusammen getragen. Die kommenden Anlässe umfassen die Grundlagen und Erkenntnisse für den Schutz der hiesigen Libellen, 16.4., der Setzlingsverkauf am Binner Märkt, 4.5., ein Besuch der Quellen im Margarethenpark, 22.5., der Besuch der faszinierenden Libellen in der Herzogenmatt, 28.5. und mehr. Die Details werden jeweils im Veranstaltungskalender der Gemeinde sowie im Anzeiger angekündigt und sind als Programm auf der Webseite der Ökogemeinde zusammengestellt. Reservieren Sie die Termine, bestellen Sie unseren Newsletter und bleiben Sie aktuell <https://oekogemeinde.ch>. Wir freuen uns, auch auf Mitwirkende!

Vorstand Ökogemeinde



Veranstaltungen

jeden Montag

Gemeinsames Singen
10.00 bis 11.00 Uhr Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8. Chorleitung: Barbara Hahn, Tel. 076 818 36 68. Veranstalter: Stiftung Alterswohnungen Schlossacker

«Tänze aus aller Welt»

10.15 bis 11.30 Uhr im Zentrum Schlossacker, Tanzleitung: A. Pflugshaupt, Tel. 061 401 25 71. Eintritt jederzeit möglich. Veranstalter: Pro Senectute beider Basel

jeden Montag und Mittwoch

Brockenstube
des Frauenverein Binningen
Die Brockenstube am Kronenweg 16 hat wie folgt geöffnet: Montag, 9.00 bis 11.00 und Mittwoch, 16.00 bis 19.30 Uhr. Während der Schulferien ist die Bockenstube geschlossen. Betreiberin: Frauenverein Binningen.

jeden Freitag

Binner Wuchemärt
Jeden Freitag, 8.30 Uhr auf dem Dorfplatz. Unser Angebot: Blumen, Gemüse, Obst, Eier, Honig, Quark, Getreide, Backwaren, Holzofenbrot aus lokalem Anbau.

Mittwoch, 3. April

Frühlingswanderung
des Seniorenverein Binningen
Besammlung: 14.00 Uhr Station Flüh/SO. Veranstalter: Seniorenverein Binningen

Donnerstag, 4. April

Geschichtsvortrag «Babylon – Von der Weltstadt zur Hure»
19.00 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek Binningen. Veranstalter Geschichtsclub beider Basel, s. auch Beitrag auf dieser Seite.

Freitag, 5. bis Sonntag, 21. April

Photoausstellung KOSMOSspace,
Der faszinierende Blick in den Himmel
«Sonne, Mond und Sterne»
Ausstellung, Freitag bis Sonntag, jeweils 13.30 bis 17.30 Uhr im KOSMOSspace, bei der Sternwarte, Venusstrasse 7.

Freitag, 5. April 2024, 19.00 Uhr: Reportage des Photographen Beat Presser: «Photographie und Film – ein Thema, zwei Medien».

Sonntag, 7. April 2024, 15.00 Uhr: Drei Mitglieder der Gruppe «Märligugge» erzählen drei Märchen, die von Gestirnen handeln. Eintritt ist frei, Kollekte. Veranstalter: KOSMOSspace.

Ökogemeinde Vorankündigung

Mitgliederversammlung,
Referat,
Ökopreis und Referat

Dienstag, 16. April, 19.15 Uhr,
im Kronenmattsaal



19.15 Uhr: Mitgliederversammlung Ökogemeinde (offen für Interessierte). 20.00 Uhr: Verleihung des Ökopreises (öffentlich). 20.15 Uhr: öffentliche Veranstaltung: Drachenfliegen und Wasserjungfern - Libellen zwischen Faszination und Schutzbedürfnis - Einladung mit den Jahresberichten und dem Protokoll.

Sport

Stromausfall beim Saisonfinale

Am Samstag 24.3. traf die SG Oberwil/Therwil für das letzte Saisonspiel in Oberwil auf die SG Oberbaselbiet. Die Leimentaler hatten in den vergangenen 2 Wochen sehr strenges Programm, bei dem 6 Spiele anstanden (inklusive das Cup Wochenende, bei dem wir den Titel holen konnten.)

Bei der SG Oberbaselbiet ging es um alles oder nichts. Für sie war klar sie müssen gewinnen um den Ligaerhalt als Saisonabschluss noch möglich zu machen.

Nach dem Einlaufen mit den Junioren aus Oberwil startete das Spiel ausgeglichen (6:6 Minute 15). Jedoch kippte die Partie zu Gunsten der Oberbaselbieter, welche ihre Energie bis zur Halbzeit hoch halten konnte. Den Leimentaler gelang es nicht mehr ihr Tempopspiel zu spielen und daraus folgten einige technische Fehler. In der Defensive hatten wir kein Zugriff mehr und die Baselbieter konnten ihre Stärken auspielen und somit mit einer Führung in

die Halbzeit gehen. (10:15).

Nach der Halbzeitpause kamen alle aus der Garderobe mit neuen Inputs. Jedoch gelang es den Leimentaler nicht diese umzusetzen und gelangten in einen 10:18 Rückstand (Minute 34). Jetzt heisst es Aufholjagd. Dies gelang den Leimentaler, welche ihre letzten Tropfen Energie auspackten und nochmals alles in die Waagschale werfen. Tor um Tor kämpften wir uns zurück bis zur Minute 49. Stand dann 20:22. Doch dann ZAPP! Dunkel! Kein Licht keine Matchuhr! Wir starteten noch einige Wiederstartversuche doch alle waren nur von kurzer Dauer. Somit wurde das Spiel abgebrochen. Jetzt warten wir auf den Entscheid vom Handballverband.

Nach dem Spiel stand aber noch ein Apéro auf dem Programm, welchen wir alle genossen. Ihr hört wieder von uns sobald wir mehr wissen, in welcher Form das Spiel beendet wird.

Nicolas Fürer

Reinigungskraft in Binningen gesucht

Für die Reinigung unseres kleinen Büros suchen wir per sofort eine zuverlässige «Perle». Arbeitsaufwand ca. 3 Std. alle 14 Tage. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Nummer: 061 421 85 83



Infolge Ostermontag
wird der Inserate- und Textschluss
für die Ausgabe vom 4. April
ausnahmsweise auf
Dienstag, 2. April, 9.00 Uhr verlegt.